

Allgemeine Geschäftsbedingungen der LiveFRAME GmbH

für Medienproduktion, Livestreaming, Broadcast- und Eventdienstleistungen

§ 1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) gelten für alle Verträge zwischen der LiveFRAME GmbH („LiveFRAME“) und ihren Auftraggebern über Medienproduktionen, Livestreaming, Eventtechnik, Studioproduktionen, Postproduktion sowie sonstige audiovisuelle Leistungen. Diese AGB gelten ausschließlich gegenüber Unternehmern im Sinne des § 14 BGB. Abweichende Geschäftsbedingungen des Auftraggebers gelten nur, wenn LiveFRAME ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zustimmt.

§ 2. Angebot, Vertragsschluss, Leistungsumfang

Angebote von LiveFRAME sind 12 Werktage verbindlich. Ein Vertrag kommt durch Annahme des Angebots in Textform zustande. Der Leistungsumfang ergibt sich ausschließlich aus

- a) dem Angebot,
- b) ggf. der Leistungsbeschreibung,
- c) diesen AGB.

Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

§ 3. Vergütung, Zahlung, Produktionsbeginn

Sofern nicht anders vereinbart, sind

- a) 50 % der Auftragssumme binnen 5 Bankarbeitstagen nach Vertragsschluss fällig,
 - b) die Restvergütung nach Leistungserbringung binnen 10 Bankarbeitstagen nach Rechnungsstellung.
- LiveFRAME ist berechtigt, mit der Leistungserbringung erst nach Eingang der vereinbarten Anzahlung zu beginnen. Bei Zahlungsverzug ist LiveFRAME berechtigt,

General Terms and Conditions of LiveFRAME GmbH

for Media Production, Live Streaming, Broadcast and Event Services

§ 1 Scope of Application

These General Terms and Conditions (“GTC”) apply to all contracts between LiveFRAME GmbH (“LiveFRAME”) and its clients concerning media productions, live streaming, event technology, studio productions, post-production and other audiovisual services. These GTC apply exclusively to entrepreneurs within the meaning of Section 14 of the German Civil Code (BGB). Deviating terms and conditions of the client shall apply only if LiveFRAME expressly agrees to their application in text form.

§ 2 Quotation, Conclusion of Contract, Scope of Services

Quotations from LiveFRAME shall be binding for 12 working days. A contract is concluded upon acceptance of the quotation in text form. The scope of services shall be determined exclusively by:

- a) the quotation,
- b) where applicable, the service description,
- c) these GTC.

There are no verbal side agreements.

§ 3 Remuneration, Payment, Commencement of Production

Unless otherwise agreed:

- a) 50% of the total contract amount shall be due within 5 banking days after conclusion of the contract,
- b) the remaining remuneration shall be due within 10 banking days after invoicing following performance of the services.

Leistungen auszusetzen und Verzugszinsen gemäß § 288 BGB zu berechnen.

§ 4. Leistungsort, Termine und Leistungshindernisse

Der Ort der Leistung ergibt sich aus dem jeweiligen Auftrag. Erfüllungsort für Zahlungen und kaufmännische Nebenpflichten ist der Sitz von LiveFRAME. Termine gelten nur als verbindlich, wenn sie ausdrücklich als verbindlich bestätigt wurden. Lieferverzögerungen aufgrund

- a) fehlender Mitwirkung des Auftraggebers,
- b) technischer Voraussetzungen vor Ort,
- c) höherer Gewalt,
- d) behördlicher Maßnahmen,

verlängern vereinbarte Fristen angemessen.

§ 5. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

Der Auftraggeber stellt rechtzeitig alle zur Durchführung erforderlichen Voraussetzungen bereit, insbesondere

- a) Dreh- und Nutzungsgenehmigungen,
- b) Musik-, Marken- und Bildrechte,
- c) Persönlichkeitsrechtefreigaben,
- d) technische Infrastruktur am Veranstaltungsort.

Soweit Internet- oder Infrastrukturleistungen nicht ausdrücklich Vertragsbestandteil sind, trägt der Auftraggeber hierfür die Verantwortung. Der Auftraggeber haftet für Schäden, die durch ihn, seine Mitarbeiter oder von ihm beauftragte Dritte verursacht werden.

§ 6. Leistungsänderungen und Mehrkosten

Änderungen des Leistungsumfangs nach Vertragsschluss bedürfen einer gesonderten Vereinbarung. Mehrkosten entstehen insbesondere bei

- a) Zeitverschiebungen,
- b) Zusatzanforderungen,
- c) Verlängerung von Drehtagen,
- d) technischen Änderungen,
- e) Wartezeiten durch den Auftraggeber,
- f) Änderungen von Drehorten oder Infrastruktur.

LiveFRAME shall be entitled to commence performance of the services only after receipt of the agreed advance payment. In the event of default in payment, LiveFRAME shall be entitled to suspend services and charge default interest in accordance with Section 288 BGB.

§ 4 Place of Performance, Dates and Impediments to Performance

The place of performance shall be determined by the respective order. The registered office of LiveFRAME shall be the place of performance for payments and ancillary commercial obligations. Dates shall only be binding if they have expressly been confirmed as binding.

Delays in delivery due to:

- a) lack of cooperation by the client,
- b) technical conditions on site,
- c) force majeure,
- d) measures taken by public authorities,

shall extend agreed deadlines by a reasonable period.

§ 5 Client's Obligations to Cooperate

The client shall provide in due time all prerequisites required for performance, in particular:

- a) filming and usage permits,
- b) music, trademark and image rights,
- c) releases relating to personality rights,
- d) technical infrastructure at the event venue.

To the extent that internet or infrastructure services are not expressly part of the contract, the client shall be responsible for them. The client shall be liable for damage caused by the client, its employees or third parties commissioned by the client.

§ 6 Changes to Services and Additional Costs

Changes to the scope of services after conclusion of the contract shall require a separate agreement. Additional costs shall arise in particular in the event of:

- a) changes in timing,
- b) additional requirements,

Mehrkosten werden nach Aufwand berechnet, auch wenn ursprünglich ein Pauschalpreis vereinbart wurde. § 7. Abnahme Soweit eine Abnahme vorgesehen ist, gilt die Leistung als abgenommen, wenn a) der Auftraggeber sie freigibt oder b) binnen 7 Werktagen nach Übergabe keine wesentlichen Mängel rügt, sofern nichts anderes vereinbart ist. Korrekturen sind nur im vereinbarten Umfang enthalten. Zusatzwünsche werden gesondert vergütet. § 8. Stornierung durch den Auftraggeber 8.1 Allgemeines Der Auftraggeber kann den Auftrag vor Veranstaltungsbeginn stornieren. Maßgeblich ist das Netto-Gesamtauftragsvolumen aller Einzelaufträge im Zusammenhang mit einer Veranstaltung. LiveFRAME ist berechtigt, pauschalierten Schadensersatz zu verlangen. 8.2 Auftragsvolumen bis einschließlich 100.000 EUR netto a) mehr als 30 Werktage vor Veranstaltungsbeginn: kostenfrei b) 30 bis 25 Werktage: 25 % c) 24 bis 19 Werktage: 50 % d) 18 bis 15 Werktage: 75 % e) 14 Werktage oder weniger: 100 % 8.3 Auftragsvolumen über 100.000 EUR bis einschließlich 200.000 EUR netto a) mehr als 60 Werktage: kostenfrei b) 60 bis 46 Werktage: 25 % c) 45 bis 31 Werktage: 50 % d) 30 Werktage oder weniger: 100 % 8.4 Auftragsvolumen über 200.000 EUR netto a) mehr als 120 Werktage: kostenfrei b) 120 bis 91 Werktage: 50 % c) 90 Werktage oder weniger: 100 % 8.5 Fristberechnung Der erste Veranstaltungstag zählt nicht mit. Montag bis Samstag gelten als Werktage, ausgenommen gesetzliche Feiertage. 8.6 Form	c) extensions of shooting days, d) technical changes, e) waiting times caused by the client, f) changes to filming locations or infrastructure. Additional costs shall be charged according to the actual expenditure incurred, even if a fixed price was originally agreed. § 7 Acceptance Where acceptance is provided for, the service shall be deemed accepted if: a) the client approves it, or b) no material defects are reported within 7 working days after delivery, unless otherwise agreed. Corrections are included only to the agreed extent. Additional requests shall be remunerated separately. § 8 Cancellation by the Client 8.1 General The client may cancel the order before the start of the event. The relevant basis shall be the total net order value of all individual orders connected with an event. LiveFRAME shall be entitled to claim liquidated damages. 8.2 Order Value up to and including EUR 100,000 net a) more than 30 working days before the start of the event: free of charge b) 30 to 25 working days: 25% c) 24 to 19 working days: 50% d) 18 to 15 working days: 75% e) 14 working days or fewer: 100% 8.3 Order Value over EUR 100,000 up to and including EUR 200,000 net a) more than 60 working days: free of charge b) 60 to 46 working days: 25% c) 45 to 31 working days: 50% d) 30 working days or fewer: 100% 8.4 Order Value over EUR 200,000 net a) more than 120 working days: free of charge b) 120 to 91 working days: 50%
--	---

Die Stornierung muss in Textform erfolgen. 8.7 Gegenbeweis Dem Auftraggeber bleibt der Nachweis vorbehalten, dass LiveFRAME kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. LiveFRAME bleibt berechtigt, statt der Pauschale den tatsächlich entstandenen Schaden nachzuweisen. § 9. Rücktritt durch LiveFRAME LiveFRAME ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn a) vereinbarte Zahlungen trotz Fristsetzung nicht erfolgen, b) erforderliche Mitwirkungshandlungen ausbleiben, c) Genehmigungen oder Sicherheitsanforderungen fehlen, d) die Durchführung aus technischen, organisatorischen oder rechtlichen Gründen unzumutbar wird. § 10. Fremdinhalte und Rechtsverletzungen Für bereitgestellte Inhalte ist ausschließlich der Auftraggeber verantwortlich. Der Auftraggeber stellt sicher, dass keine Rechte Dritter verletzt werden. Er stellt LiveFRAME von Ansprüchen Dritter frei, soweit diese auf vom Auftraggeber gelieferten Inhalten beruhen und LiveFRAME keine Kenntnis von Rechtsverstößen hatte. § 11. Nutzungsrechte 11.1 Rechteübertragung Der Auftraggeber erhält nach vollständiger Zahlung ein einfaches Nutzungsrecht am Endprodukt. Der Nutzungsumfang richtet sich nach dem im Angebot festgelegten Zweck. Fehlt eine Zweckdefinition, gilt als vereinbart die Nutzung im Zusammenhang mit a) der Veranstaltung, b) der Unternehmenskommunikation, c) interner und externer Dokumentation. 11.2 Erweiterte Nutzungen Weitergehende Nutzungen bedürfen einer gesonderten Vereinbarung, insbesondere	c) 90 working days or fewer: 100% 8.5 Calculation of Periods The first day of the event shall not be counted. Monday to Saturday shall be considered working days, excluding statutory public holidays. 8.6 Form Cancellation must be made in text form. 8.7 Proof to the Contrary The client shall remain entitled to prove that LiveFRAME has suffered no damage or substantially less damage. LiveFRAME shall remain entitled, instead of claiming the lump-sum amount, to prove the damage actually incurred. § 9 Withdrawal by LiveFRAME LiveFRAME shall be entitled to withdraw from the contract if: a) agreed payments are not made despite a deadline having been set, b) required acts of cooperation are not performed, c) permits or safety requirements are lacking, d) performance becomes unreasonable for technical, organisational or legal reasons. § 10 Third-Party Content and Infringements of Rights The client shall be solely responsible for content provided by the client. The client shall ensure that no third-party rights are infringed. The client shall indemnify LiveFRAME against third-party claims insofar as such claims are based on content supplied by the client and LiveFRAME had no knowledge of infringements. § 11 Rights of Use 11.1 Grant of Rights After full payment, the client shall receive a non-exclusive right to use the final product. The scope of use shall be determined by the purpose specified in the quotation. If no purpose is defined, the agreed use shall be use in connection with: a) the event,
--	---

a) Weitergabe an Dritte, b) Werbekampagnen, c) Paid-Media-Schaltungen, d) Integration in andere Produktionen, e) Unterlizenzierung, f) kommerzielle Weiterverwertung. 11.3 Plattformnutzung Die Nutzung auf Websites, Social-Media-Plattformen oder Streamingdiensten ist zulässig, sofern sie dem vereinbarten Nutzungszweck entspricht. Paid-Media-Kampagnen oder weltweite Werbenutzung bedürfen gesonderter Vereinbarung. 11.4 Rohmaterial Rohmaterial, Projektdateien, Timelines und nicht beauftragte Versionen verbleiben bei LiveFRAME. Ein Anspruch auf Herausgabe besteht nur bei ausdrücklicher Vereinbarung. LiveFRAME ist berechtigt, Rohmaterial spätestens sechs Monate nach Projektabschluss zu löschen, sofern keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde. 11.5 Bearbeitungen Bearbeitungen sind zulässig, soweit sie nicht entstellend sind oder berechnigte Interessen von LiveFRAME verletzen. 11.6 Referenznutzung LiveFRAME darf produzierte Inhalte sowie Projektangaben zu Referenzzwecken verwenden, sofern der Auftraggeber dem zuvor zugestimmt hat oder keine berechtigten Interessen entgegenstehen. Auf Wunsch des Auftraggebers wird eine Referenznutzung vor Veröffentlichung abgestimmt. 11.7 KI-Nutzung Die Nutzung des Materials zum Training generativer KI-Systeme oder zur Erstellung synthetischer Inhalte ist ohne Zustimmung von LiveFRAME unzulässig. § 12. Einsatz von Subunternehmern LiveFRAME ist berechnigt, zur Leistungserbringung Subunternehmer, Freelancer oder technische Dienstleister einzusetzen.	b) corporate communications, c) internal and external documentation. 11.2 Extended Uses Any further uses shall require a separate agreement, in particular: a) transfer to third parties, b) advertising campaigns, c) paid-media placements, d) integration into other productions, e) sublicensing, f) further commercial exploitation. 11.3 Platform Use Use on websites, social media platforms or streaming services shall be permitted insofar as it corresponds to the agreed purpose of use. Paid-media campaigns or worldwide advertising use shall require a separate agreement. 11.4 Raw Material Raw material, project files, timelines and versions not commissioned shall remain with LiveFRAME. A right to their release shall exist only if expressly agreed. LiveFRAME shall be entitled to delete raw material no later than six months after completion of the project, unless otherwise agreed. 11.5 Modifications Modifications shall be permitted insofar as they are not distortive or do not infringe LiveFRAME's legitimate interests. 11.6 Reference Use LiveFRAME may use produced content and project information for reference purposes, provided that the client has previously consented or no legitimate interests conflict with such use. At the client's request, reference use shall be coordinated prior to publication. 11.7 AI Use Use of the material for training generative AI systems or for creating synthetic content shall not be permitted without LiveFRAME's consent. § 12 Use of Subcontractors LiveFRAME shall be entitled to use subcontractors, freelancers or technical service providers for the performance of the services.
---	--

§ 13. Haftung

LiveFRAME haftet unbeschränkt bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Dies gilt insbesondere für Ausfälle außerhalb des Einflussbereichs von LiveFRAME, etwa

- a) Strom- oder Internetstörungen,
- b) Ausfall von Plattformen,
- c) höhere Gewalt,
- d) behördliche Verbote,
- e) Krankheit von Schlüsselpersonal,
- f) Ausfall von Veranstaltungsorten.

§ 14. Höhere Gewalt

Höhere Gewalt umfasst insbesondere Naturereignisse, Pandemien, Streiks, behördliche Verbote, Sicherheitslagen, Ausfall von Infrastruktur, politische Ereignisse oder vergleichbare Umstände außerhalb des Einflussbereichs von LiveFRAME. Kann eine Produktion aufgrund höherer Gewalt nicht durchgeführt werden, verlängern sich Fristen angemessen. Bereits entstandene Kosten sowie nicht mehr stornierbare Fremdleistungen sind vom Auftraggeber zu tragen.

§ 15. Eigentums- und Zahlungsvorbehalt

Nutzungsrechte gehen erst nach vollständiger Zahlung über. Bis dahin ist jede Nutzung untersagt.

§ 16. Gerichtsstand und Recht

Es gilt deutsches Recht. Ist der Auftraggeber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand der Sitz von LiveFRAME.

§ 17. Schlussbestimmungen

§ 13 Liability

LiveFRAME shall be liable without limitation in cases of intent, gross negligence and injury to life, body or health. In the event of a slightly negligent breach of material contractual obligations, liability shall be limited to the damage typical for the contract and foreseeable. In all other respects, liability shall be excluded to the extent permitted by law.

This shall apply in particular to failures outside LiveFRAME's sphere of influence, such as:

- a) power or internet disruptions,
- b) platform failures,
- c) force majeure,
- d) prohibitions imposed by public authorities,
- e) illness of key personnel,
- f) failure of event venues.

§ 14 Force Majeure

Force majeure shall include in particular natural events, pandemics, strikes, prohibitions imposed by public authorities, security situations, infrastructure failures, political events or comparable circumstances outside LiveFRAME's sphere of influence. If a production cannot be carried out due to force majeure, deadlines shall be extended by a reasonable period. Costs already incurred as well as third-party services that can no longer be cancelled shall be borne by the client.

§ 15 Retention of Ownership and Payment

Rights of use shall transfer only after full payment. Until then, any use shall be prohibited.

§ 16 Jurisdiction and Governing Law

German law shall apply. If the client is a merchant, a legal entity under public law or a special fund under public law, the place of jurisdiction shall be the registered office of LiveFRAME.

Änderungen oder Ergänzungen des Vertrags bedürfen der Textform. Dies gilt auch für die Aufhebung dieses Formerfordernisses. Sollte eine Bestimmung unwirksam sein, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam.

Datenschutzinformationen sind abrufbar unter www.liveframe.tv/datenschutz

§ 18. Verpflegung und Unterbringung des LiveFRAME-Personals

18.1 Verpflegung

Sofern nicht ausdrücklich abweichend vereinbart, ist der Auftraggeber verpflichtet, allen eingesetzten Mitarbeitern und Subunternehmern von LiveFRAME während der Aufbau-, Produktions- und Abbauzeiten eine angemessene Verpflegung bereitzustellen. Diese umfasst mindestens:

- a) warme Mahlzeiten zu den üblichen Tageszeiten (Frühstück, Mittagessen, Abendessen),
- b) ausreichend nichtalkoholische Getränke,
- c) eine dem Arbeitsumfang und der Arbeitszeit entsprechende Versorgung.

Die Bereitstellung von ausschließlich belegten Broten, Snacks oder kalten Imbissen ohne warme Speisen gilt nicht als ausreichende Verpflegung im Sinne dieser Regelung. Kommt der Auftraggeber dieser Verpflichtung nicht nach, ist LiveFRAME berechtigt, eine angemessene Verpflegungspauschale von € 35,00 netto pro Person und Tag in Rechnung zu stellen.

18.2 Unterbringung

Bei Produktionen und Veranstaltungen außerhalb des Rhein-Main-Gebiets (definiert als Landkreise Frankfurt am Main, Offenbach, Darmstadt-Dieburg, Main-Kinzig-Kreis, Wetteraukreis, Groß-Gerau sowie angrenzende Gemeinden im Umkreis von 50 km um den Betriebssitz von LiveFRAME) ist der Auftraggeber verpflichtet, für alle eingesetzten Mitarbeiter und Subunternehmer von LiveFRAME auf eigene Kosten Hotelunterkünfte zu buchen und bereitzustellen. Es gelten folgende Mindestanforderungen:

- a) Einzelzimmer je Person — Doppelzimmer zur Einzelnutzung sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des jeweiligen Mitarbeiters zulässig,

§ 17 Final Provisions

Amendments or additions to the contract must be made in text form. This shall also apply to the waiver of this formal requirement. Should any provision be invalid, the remainder of the contract shall remain valid. Data protection information is available at www.liveframe.tv/datenschutz.

§ 18 Catering and Accommodation for LiveFRAME Personnel

18.1 Catering

Unless expressly agreed otherwise, the client shall be obliged to provide appropriate catering for all LiveFRAME employees and subcontractors deployed during setup, production and dismantling times. This shall include at least:

- a) hot meals at the usual times of day (breakfast, lunch, dinner),
- b) sufficient non-alcoholic beverages,
- c) catering appropriate to the scope and duration of the work.

The provision solely of sandwiches, snacks or cold refreshments without hot food shall not constitute adequate catering within the meaning of this provision. If the client fails to comply with this obligation, LiveFRAME shall be entitled to charge an appropriate catering allowance of EUR 35.00 net per person per day.

18.2 Accommodation

For productions and events outside the Rhine-Main region (defined as the districts of Frankfurt am Main, Offenbach, Darmstadt-Dieburg, Main-Kinzig-Kreis, Wetteraukreis, Groß-Gerau as well as neighbouring municipalities within a radius of 50 km of LiveFRAME's place of business), the client shall be obliged to book and provide hotel accommodation, at its own expense, for all LiveFRAME employees and subcontractors deployed.

The following minimum requirements shall apply:

b) 3-Sterne-Standard oder gleichwertig, c) frühzeitige Buchung, sodass die Unterkunft spätestens ab dem Anreisetag verfügbar ist, d) Frühstück ist im Zimmerpreis enthalten oder wird gesondert bereitgestellt. Kommt der Auftraggeber dieser Verpflichtung nicht nach oder entsprechen die bereitgestellten Unterkünfte nicht dem vereinbarten Standard, ist LiveFRAME berechtigt, geeignete Unterkünfte auf Kosten des Auftraggebers selbst zu buchen. Mehrkosten gegenüber dem Marktpreis trägt der Auftraggeber. 18.3 Abweichende Vereinbarungen Abweichende Regelungen zur Verpflegung oder Unterbringung bedürfen der Textform und sind ausdrücklich im Angebot oder Auftrag festzuhalten.	a) single room per person — double rooms for single occupancy shall only be permitted with the express consent of the respective employee, b) 3-star standard or equivalent, c) booking sufficiently in advance so that the accommodation is available no later than from the day of arrival, d) breakfast is included in the room rate or is provided separately. If the client fails to comply with this obligation or if the accommodation provided does not meet the agreed standard, LiveFRAME shall be entitled to book suitable accommodation itself at the client's expense. Additional costs compared with the market price shall be borne by the client. 18.3 Deviating Agreements Deviating arrangements regarding catering or accommodation must be made in text form and expressly recorded in the quotation or order.
--	--